



Kick Off 2023 – Am Sonntag startet für die niederösterreichischen AFC RANGERS Mödling die neue AFL Saison.

Neues, junges Team in Mödling. Nach Abgängen einiger langjähriger Spieler wurde das Team einer Verjüngungskur unterzogen. Jung, wild, motiviert, so startet man in Mödling in die neue Season.

Die AFL 2022 endete für die AFC RANGERS Mödling, mit fünf Siegen und fünf Niederlagen mit einem soliden fünften Platz. Die Mödlinger sind somit das beste Team Niederösterreichs.

Nach dem Sommer der kurze Schock: Acht langjährige Starting-Player kehrten nach der Sommerpause nicht mehr nach Mödling zurück. Diese Lücken mussten also nachbesetzt werden.

2023 treten die RANGERS also mit einem neu formierten Team an. *„Wir sind, wieder einmal, eines der jüngsten Teams am Platz,“* sagt Head Coach Josiah Cravalho, *„Gott sei Dank haben wir ein gutes Nachwuchsprogramm und können so auf unsere jungen Talente zurückgreifen.“*

Head Coach Cravalho denkt dabei an die jungen Talente, die im Verein groß geworden sind und seit Jahren auf ihren Einsatz vorbereitet wurden. Spieler mit jahrelanger Erfahrung in den Jugend-Ligen und Jugendnationalteams, wie Ralph Benda, Sebastian Anderseka, Adrian Ploier, Pierre Hauray, Mato Beglarian oder Ben Spieler, um nur einige zu nennen.

„Wir wissen, was Spieler erfolgreich macht. Und das ist die Spielerfahrung. Unsere Spieler bekommen diese. Manchmal werden wir dafür belächelt, dass unsere Nachwuchsspieler mehrere Positionen spielen müssen, oder dass sie „both ways“ spielen müssen, aber ich sage, das ist die beste Schule, die sie bekommen können. Sie bauen so ein besonderes Spielverständnis auf, bekommen ein Gefühl fürs Spiel, man kann ihnen nicht so schnell etwas vormachen. Und sie bauen eine solide Ausdauer, so wie ein Commitment zum Team auf. Unsere Spieler sind mit dem Herzen bei der Sache.“

Zusätzlich hat jedes AFL-Team die Möglichkeit sogenannte Import-Spieler zu verpflichten. Der Coaching-Staff der RANGERS ist heuer besonders strategisch vorgegangen, um das Team so aufzustellen, dass die eigenen Talente durch Talente von außen gut ergänzt werden.

„Heuer haben wir ein junges Team aufgestellt, Rookies kombiniert mit erfahrenen, aber immer noch jungen Spielern, ergeben ein motiviertes, junges, wildes Team, das hungrig auf Erfolg ist. Ich habe nicht erwartet, welche Dynamik dabei entstehen kann und freue mich schon zu sehen, wie sich dieses Team zusammen weiterentwickelt.“

Zusätzlich zu unseren eigenen Spielern vertrauen wir heuer auf europäische Imports und einen US-Import. Ich freue mich den hochtalentierten Christopher Zimmer Christensen aus Dänemark bei uns in Mödling zu begrüßen. Er passt sportlich wie menschlich wunderbar in unser Defensive-Team und er übernimmt die Position des Linebackers. Außerdem werden wir Morgan Boney aus Schweden in der Defensive Line aufstellen. Mit Alex Baré haben wir einen erfahrenen Top-Receiver in unseren Reihen

und wir werden bald einen (zwei) bereits bekannten US-Import, vorstellen. Ich bin stolz auf dieses Team, das sich dieser großen Aufgabe, nämlich in der höchsten Austrian Football League zu spielen, stellt. – Let's Go RANGERS!“

Ein wenig Sorgen macht sich stattdessen Präsident Gerhard Bräuer um die Zukunft des American Footballs in Österreich. Wenn keine klaren Transfer-Regelungen mit Zahlungen an die Ausbildungsvereine, wie es auch im heimischen Fußball üblich ist, eingeführt wird, sieht er die Zukunft schwarz: „Wir wissen um unser sehr gutes Ausbildungsprogramm. Und durch unsere Nähe zu Wien, mit weiteren Top-Vereinen, müssen wir immer wieder unsere besten Spieler gehen lassen. Es gelingt uns zwar recht schnell wieder neue Talente zu finden und diese sehr gut auszubilden, es kostet uns aber dennoch 2-3 Jahre im Neuaufbau. Wir können nicht langfristig planen,“ erklärt Gerhard Bräuer, der Präsident des RANGERS Mödling American Football Clubs. „Es ist an der Zeit, dass wir im Verband eine klare Regelung für Transfer-Zahlungen beschließen, denn das aktive Abwerben der Spieler ist durch die neue European Football League an der Tagesordnung. Prinzipiell ist es möglich, dass unsere Talente jederzeit abgeworben werden können. Das erschwert uns einen konsequenten strategischen Aufbau enorm.“

Nichtsdestotrotz sieht Präsident Bräuer einer spannenden Austrian Football League 2023 entgegen, mit einer jungen Mannschaft, die sich vieles vorgenommen hat.

PRESSEKONTAKT

Mag. Rut Morawetz, MSc.

+43 676 53 06 300

r.morawetz@rangers.at

rangers.at/presse

ÜBER AFC RANGERS MÖDLING

AFC RANGERS Mödling zählt seit 1986 zur Österreichs American Football Elite. In Mödling ist es einer der größten Vereine.

Seit 2016 spielt die Kampfmannschaft in der höchsten österreichischen Liga der AFL. Als mehrfacher österreichischer Jugendmeister werden in Mödling Top-Sportler ausgebildet. In der Saison 2023 wird in 5 Tackle Football Teams (AFL, U18, U16, U14 und U12) trainiert, außerdem Flag Football und in sechs Cheerleading Teams. Weitere Informationen lesen Sie auf www.rangers.at

DISCLAIMER

Die AFC RANGERS Mödling übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Aussagen und Informationen. Aus dieser Pressemitteilung erwachsen keine Rechtsansprüche – gleichgültig welcher Art. Irrtümer und Tippfehler sind vorbehalten.